



Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Freunde und Förderer

Der letzte Rundbrief des Fördervereins ist leider schon viel zu lange her. Daher möchten wir mit diesem Rundbrief einen ausführlichen Einblick in aktuelle Themen und Entwicklungen des Fördervereins geben. Dazu gehört selbstverständlich ein Überblick über die Förderungen, die wir im letzten Jahr mit Hilfe Ihrer/Eurer Vereinsbeiträge und Spenden tätigen konnten. Ebenso wollen wir über Veränderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes und über aktuelle Entwicklungen rund um den Verein informieren.

Auch wenn in diesem Rundbrief eher formale Themen im Vordergrund stehen werden, das Hauptanliegen des Fördervereins bleibt die Förderung der Lehr- und Studienbedingungen an der Theologischen Hochschule Elstal durch Förderung besonderer Veranstaltungen wie beispielsweise Rhetorikseminare oder Ringvorlesungen und natürlich durch die Unterstützung von Studierenden in Form von Einzelförderungen.

Im letzten Jahr haben wir uns im Vorstand intensiv mit den Modalitäten der Einzelförderung beschäftigt und einige Veränderungen eingeführt. War es bisher so, dass Studierende maximal drei Anträge auf Förderung in Höhe von jeweils 250,- € stellen konnten, haben wir

die Limitierung auf drei Anträge aufgehoben und statt dessen eine maximale Förderhöchstsumme von 750,- € festgesetzt. Diese Praxis ermutigt Studierende im Bedarfsfall auch kleine Förderungssummen zu beantragen und auf Seiten des Fördervereins eine gleichmäßigere Verteilung der Fördermittel auf bedürftige Studierende. Hinsichtlich der Förderungsmöglichkeiten haben wir uns nach steuerrechtlicher Beratung dazu entschieden, das Mensa-Abo als Förderungsmöglichkeit zu streichen und dafür z.B. Semesterticketkosten als Förderzweck aufzunehmen.

Der Bedarf an Unterstützung ist nach wie vor



ENTWICKLUNG
FÖRDERN

da und Deine / Ihre Vereinsbeiträge und Spenden helfen dabei, die Studien- und Lehrbedingungen an der Theologischen Hochschule Elstal zu verbessern. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes
Christian Wehde (1. Vorsitzender)

Der Vorstand des Fördervereins

Der Zeitraum zwischen den Mitgliederversammlungen 2014 und 2015 markiert eine besondere Veränderung in der Zusammensetzung des Vorstandes. Mit Christina Döhring ist in diesem Jahr das letzte Gründungsmitglied aus der Vorstandsarbeit ausgeschieden. Christina hat insgesamt knapp 15 Jahre im Vereinsvorstand mitgearbeitet und hatte bis 2010 auch die Funktion der Kassiererin inne. Bereits zur Mitgliederversammlung im letzten Jahr hat Lars Schwesinger seine Arbeit im Vorstand und damit auch als 1. Vorsitzender des Vereins beendet. Auch Lars gehört zur Gründungsgeneration.

Damit hat sich in der Zusammensetzung des Vorstandes nun ein Generationswechsel vollzogen. Besonders gefreut hat uns, dass wir in diesem Jahr zwei neue Mitglieder für die Vorstandsarbeit gewinnen konnten: Benedikt Elsner und Natalie Georgi. Beide haben sich während Ihrer Zeit an der Theologischen Hochschule Elstal im Studierendenrat als Studierendensprecher

für die Anliegen der Studierendenschaft eingesetzt und es ist schön, dass sie ihr Engagement für die Studierenden und die Hochschule als solche nun im Rahmen des Fördervereins weiterführen möchten.

Bereits im vergangenen Sommer hat Christian Wehde nach dem Ausscheiden von Lars Schwesinger aus dem Vorstand die Funktion des 1. Vorsitzenden übernommen. Geschäftsführer ist nach wie vor Daniel Storek und Kassierer ist Samuel Kuhn. Erstmals seit mehreren Jahren konnten wir innerhalb des Vorstandes mit Benedikt Elsner wieder einen 2. Vorsitzenden wählen.

Als Vorstand sind wir offen für Fragen und Anregungen und ermutigen Sie/Euch, uns zu kontaktieren, wenn es Informationsbedarf oder Vorschläge für unsere Arbeit als Förderverein gibt.

Christian Wehde

Die aktuellen Mitglieder des Vorstandes



Christian Wehde
Vorsitzender
Absolvent 2010



Natalie Georgi
Absolventin 2015



Daniel Storek
Geschäftsführer
Absolvent 2011



Benedikt Elsner
Absolvent 2014



Samuel Kuhn
Kassenverwalter
Absolvent 2009



Simon Werner
Absolvent 2005

Wir haben 2014 gefördert:

- sieben Studierende mit individueller Unterstützung
- die Studierendenschaft mit Abonnements von zwei Tageszeitungen
- Campuslizenz der Literaturverwaltungssoftware Citavi
- Rhetorikseminar
- Fahrt zum Freikirchentreffen

Wir haben in früheren Jahren gefördert:

- Eheseminare
- Klosterwochenende
- Rhetorik-Seminare
- Impulstage "Leiten Lernen"
- Seminare "Jura für Theologen"
- Digitalisierung audio-visueller Medien für die Bibliothek

Neue Gesichter im Vorstand

Ich bin Natalie Georgi, 25 Jahre alt und bin in den letzten Zügen meines Studiums an der Theologischen Hochschule Elstal. Im Oktober werde ich als Pastorin für „Junge Gemeinde“ in der EFG am Döhrener Turm (Hannover Süd) meinen Anfangsdienst beginnen. Bevor ich mein 5-jähriges Studium in Elstal begonnen habe, könnte ich bereits erste Erfahrungen im pastoralen Dienst im Rahmen eines FSJs in der EFG Bretten machen.



Das Studium in Elstal hat mir sehr viel Freude gemacht und mich gut auf den Dienst in der Gemeinde vorbereitet. Einige Angebote und Seminare wären ohne den Förderverein gar nicht möglich gewesen und so bin ich dankbar für die Unterstützung, die ich durch den Förderverein die letzten Jahre erfahren durfte. Dies ist auch ein Grund warum ich nun mich im Förderverein engagieren möchte um weiterhin die Studierenden durch Einzelförderung

oder besondere Seminarangebote zu unterstützen.

Mein Name ist Benedikt Elsner, ich bin 1985 geboren und von 2009 bis 2014 durfte ich Evangelische Theologie am Theologischen Seminar in Elstal studieren, der jetzigen Theologischen Hochschule Elstal. Diese Jahre waren für mich und meinen Beruf, seit 2014 bin ich Pastor für Junge Gemeinde der Friedenskirche Marl, eine gute Vorbereitung und es ist mir daher ein Anliegen, dieses Studium möglichst vielen zu ermöglichen.



genau an diesem Punkt an, und versuchen – unbürokratisch und schnell – Studierende zu unterstützen. Büchergutscheine, Förderung von Semestertickets oder auch die Förderung von zusätzlichen Lehrangeboten – diese und andere Möglichkeiten nutzt der Förderverein um Studierenden in allen Semestern ein bestmögliches Studium zu ermöglichen.

Ich durfte selbst von der Unterstützung profitieren und wenn man so will, profitiert heute meine Gemeinde davon. Welchen besseren Grund könnte es daher geben, mich im Vorstand des Fördervereins einzubringen und so die Unterstützung, die ich erfahren durfte, weiterzugeben.

Dass man zu einem gelingenden Studium auch immer Unterstützung braucht und diese Unterstützung viele Facetten hat, ist selbstverständlich. Mit dem Förderverein setzen wir

Entwicklungen des letzten Jahres

Im letzten Jahr (Mai 2014 – Mai 2015) hat sich viel in unserem Förderverein getan.

Die wohl wichtigste Änderung, die auf der diesjährigen Mitgliederversammlung beschlossen wurde, ist die Namensänderung unseres Vereins. Unser Verein führt künftigen offiziellen Namen „Förderverein Theologische Hochschule Elstal e.V.“. Unsere Names-

so, dass einige Ehepaare zusammen als ein „Mitglied“ in unserem Verein eingetragen waren. Gemäß unserer Satzung dürfen nur Einzelpersonen als Mitglieder geführt werden. Deshalb haben wir die entsprechenden Ehepaare kontaktiert und unser Mitgliederverzeichnis auf den neuesten Stand gebracht.

NEUES ENTDECKEN



änderung steht im Zusammenhang mit der Namensänderung des Theologischen Seminars, das seit dem 1. April 2015 Theologische Hochschule Elstal heißt. Auch unser Logo, das bisher an das alte ThS-Logo angelehnt war, wird sich in Kürze ändern und dem neuen Erscheinungsbild der TH Elstal angelehnt sein. Der kommende Rundbrief des Fördervereins (im Winter 2015) wird sich dann in neuem Gewand präsentieren.

Eine weitere wichtige Änderung hatte mit der dringenden Aktualisierung unseres Mitgliederverzeichnisses zu tun. Bisher war es

In dem zurückliegenden Jahr haben wir insgesamt 14 neue Mitglieder gewinnen können – 10 Neuzugänge und 4 Ehepartner, die jetzt als eigene Mitglieder eingetragen sind. Darüber freuen wir uns sehr, denn die wachsende Zahl der Mitglieder erlaubt es uns, die Studierenden der TH Elstal immer besser zu unterstützen. Wir mussten aber auch Abgänge verzeichnen: Ein krankheitsbedingter Austritt und drei Todesfälle sind zu beklagen. Aktuell haben wir als Förderverein 112 Mitglieder. Darüber sind wir dankbar, nehmen es allerdings auch als Ansporn, weitere Mitglieder zu gewinnen. Denn unser Verein lebt von den vielen Einzelbeiträgen, die jeder von uns leistet.

Daniel Storek

Kassenbericht für das Jahr 2014



Zahlen:

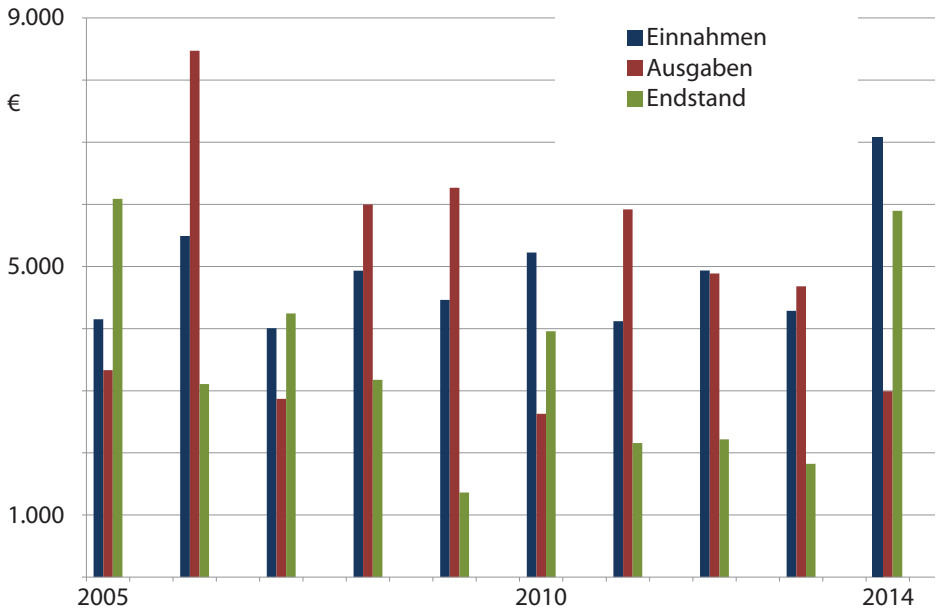
Vortrag 2013:	1.824,22 €
Einnahmen:	7.063,75 €
Ausgaben:	2.991,52 €
Ergebnis 2014:	5.896,45 €

Im vergangenen Jahr konnten wir wieder einige Förderungen für einzelne Studierende und für die Hochschule genehmigen. Wir haben mit 575,- € fünf Studierende mit Büchergutscheinen gefördert und für zwei Studierende die Studiengebühren bezahlt mit insgesamt 500,- €. Das Rhetorikseminar für das 10. Semester konnten wir mit 500,- € unterstützen und ein Semester bei der Fahrt zum Freikirchentreffen mit 122,- € fördern. 500,- € sind in die Anschaffung einer Lizenz des Literaturverwaltungsprogramm Citavi geflossen. Citavi ist eine Software für die persönliche Literaturverwaltung und unterstützt bei der eigenen wissenschaftlichen Arbeit. Durch die Förderung der erstmaligen Jahresgebühr für eine Campuslizenz kom-

men alle Studierende und Mitarbeitenden der Hochschule in den Genuß, diese Software für die persönliche Arbeit nutzen zu können. Außerdem wurden die Abos von Tageszeitungen (Tagesspiegel und Zeit) 436,19 € für die Studierendenschaft gefördert.

Im Vergleich zum Vorjahr 2013 konnten wir bei den Spendeneingängen eine Steigerung von 1576,64 € verzeichnen. Im Bereich der Förderung gingen weniger Anträge zur Einzelförderungen ein, wodurch die Ausgaben im Bereich der Förderung geringer sind als im Vorjahr.

Kassenentwicklung der letzten zehn Jahre



Wir danken allen sehr herzlich, die uns mit ihren Beiträgen und Spenden das Vertrauen geschenkt haben. Das ermöglicht uns, einzelne Studierende und die Studienbedingungen an der Hochschule weiter zu unterstützen und zur Verbesserung beizutragen. Wir sind überzeugt, dass wir mit dazu beitragen, die Studierenden in ihrer Vorbereitung auf den Dienst in unseren Gemeinden tatkräftig zu unterstützen.

Immer wieder erleben wir, dass Zahlungen von zugesagten Mitgliedsbeiträgen ausbleiben. Unser Verein lebt von den Beiträgen seiner Mitglieder. Und nur mit diesen Beiträgen ist eine kontinuierliche Förderung Studierender und der Hochschule weiterhin möglich. Als Vorstand möchten wir daher freundlich daran erinnern, den Beitrag wieder zu überweisen.

Samuel Kuhn

Mitglied werden und neue Mitglieder werben

Vielleicht bist Du/sind Sie ja noch gar kein Mitglied des Fördervereins und etwas erstaunt über diesen Brief in ihrem E-Mail-Postfach.

Es ist ganz einfach, dem Förderverein beizutreten und mit einem Jahresbeitrag ab 12 € werden diejenigen zu unterstützen, die sich auf den Beruf als Pastorin oder Pastor, Diakonin oder Diakon vorbereiten.

Auf der Homepage des Fördervereins kann man die Beitrittserklärung herunterladen und ausgefüllt an die Adresse des Geschäftsführers Daniel Storek schicken.

Und wer schon Mitglied im Förderverein ist, weiß ohnehin bereits zu schätzen, wenn zukünftige hauptamtliche Mitarbeitende auf ihren Beruf möglichst gut vorbereitet werden. Seit vielen Jahren arbeitet die Theologische Hochschule für die Gemeinden und bildet Menschen aus, die den Glauben in unserer

Zeit angemessen zur Sprache bringen können und auch Andere darin anleiten können.

Wenn es in Deinem/Ihrem Umfeld Menschen gibt, die diese Arbeit auch für unterstützungswürdig halten, erzähle/erzählen Sie ihnen doch vom Förderverein und der einfachen Möglichkeit, den Lehrbetrieb und vor allem auch die Studierenden in ihrer Vorbereitung auf ihren Gemeindedienst zu unterstützen.

Der Förderverein ...

- besteht seit dem Jahr 2000
- hat zur Zeit 112 Mitglieder
- fördert durchschnittlich mit einer Summe von 5000 € pro Jahr
- ist gemeinnützig

Impressum

Förderverein Theologisches Seminar Elstal e. V.
Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark
www.foerderverein-elstal.de
info@foerderverein-elstal.de

Vorsitz: Christian Wehde
E.-Scheve-Allee 2 | 14641 Wustermark / Elstal

Geschäftsführung: Daniel Storek
Klingelstraße 11a | 76593 Gernsbach

Kassenverwaltung: Samuel Kuhn